

# Inhalt

FRITZ BÖHLE, WERNER SCHNEIDER, STEPHANIE STADELBACHER	
Einführung: Zum Wandel des Verhältnisses von Subjekt, Handeln und Institution in der reflexiven Moderne . . . . .	13
1. Vergesellschaftung in der (ersten) Moderne . . . . .	14
2. Zum Wandel von Vergesellschaftung und gesellschaftlichen Institutionen: ›Subjektivierung und mehr ...‹ . . . . .	18
Die Entdeckung des ›Subjektiven‹ . . . . .	18
Zur Transformation des Modus von Institutionalisierung: Allgemeine Handlungsprinzipien anstelle direkter Regulierung und die Inflichtnahme des Subjekts . . . . .	19
Selbstgesteuerte gesellschaftliche Koordinierung ›jenseits institutioneller Vorgaben . . . . .	21
Der gesellschaftliche Charakter von Individualisierung und Subjektivität. . . . .	23
Was ist ›neu‹? . . . . .	25
3. Zu den Beiträgen . . . . .	26
Teil I. Freisetzung des Subjekts: Anforderungen, Zumutungen, Möglichkeiten . . . . .	26
Teil II. Vergesellschaftung jenseits von Institutionen: Entscheiden, Handeln, Rationalität . . . . .	32
4. Literatur . . . . .	36

## Teil I. Freisetzung des Subjekts: Anforderungen, Zumutungen, Möglichkeiten

NICK KRATZER	
Von der Produktions- in die Reproduktionskrise?	
Zum Verhältnis von Leistung und Leben . . . . .	41
1. Einleitung . . . . .	41
2. Umbruch der Normalarbeit: Entgrenzung von Arbeit (und Leben) . . . . .	44

3.	Umbruch betrieblicher Leistungssteuerung: Von der systematischen Überlastung der Organisation zur systematischen Überlastung der Beschäftigten .....	48
	Erster Schritt: Verschränkung von Unternehmens- und Beschäftigtenperspektive .....	50
	Zweiter Schritt: Verschränkung von Fremd- und Selbststeuerung .....	50
	Dritter Schritt: Verschränkung von Leistung und Leben ....	52
4.	Von der Produktions- in die Reproduktionskrise: Ein neues Verhältnis von Leistung und Leben .....	52
5.	Entgrenzung: Verschränkung von Arbeit und Leben – und neue Grenzziehungen .....	57
6.	Balanceorientierte Leistungspolitik .....	60
7.	Literatur .....	61

#### **WERNER SCHNEIDER, ANDREAS HIRSELAND**

**UND CAROLINE RUINER**

#### **Geld im Alltag von Doppelverdienerpaaren –**

**Zur institutionellen Formierung von Paarbeziehungen**

in der reflexiven Moderne .....	66
1. Geld in der Paarbeziehung .....	66
2. Geld und/oder Liebe – Zur institutionellen Ordnung der modernen Paarbeziehung .....	68
3. Zum Umgang mit Geld in Paarbeziehungen: analytische Dimensionierung und empirische Illustrationen ..	71
3.1 Paar Clemens: Die ›Firma‹ .....	75
3.2 Paar Eichinger: Die ›reine Liebesbeziehung‹ .....	76
3.3 Paar Bichler: Das ›ungleiche‹ Geld .....	79
3.4 Zur Dynamik intimer Paarbeziehungen – Ähnlichkeiten und Unterschiede der Doppelverdienerpaare über den Zeitverlauf .....	81
4. Doppelverdienerpaare in der reflexiven Moderne – Folgerungen .....	84
5. Literatur .....	87

**WILLY VIEHÖVER UND REINER KELLER**

»Der Speck musste einfach weg!«

Körperpolitiken um die ästhetische Chirurgie zwischen Hyaluron-Antlitz und Reithosen-Romantik .....	90
1. Einführung .....	90
2. Ästhetisch-plastische Re-Formierungen des »natürlichen« Körpers .....	93
3. Wahlverwandtschaften: Reflexive Körpertechniken, Motivvokabularen und die Reformierung der personalen Identität .....	96
3.1 Körperwissen, Selbsttechnik und Motivvokabularen ...	97
3.2 Körper, Handlung, Diskurs .....	99
3.3 (Narrative) Diskurse und die Refiguration des Selbst ...	100
4. Schönheitschirurgie, Individualisierung und personale Identität .....	102
4.1 Schönheitschirurgie als Fabrik der Wünsche? .....	102
4.2 Der gestaltbare Körper als Herausforderung an das Selbst	105
4.3 Den Körper neu lesen: Grammatiken des Körpers und das Selbst .....	107
5. Vom <i>Optativ</i> zur <i>Pflicht</i> der Körper-Selbst-Gestaltung? .....	113
5.1 Der Körper als Text und Textur der Identität .....	114
5.2 Körperkult und Herrschaft .....	117
6. Literatur .....	120

**MICHAEL HEINLEIN UND NINA MÜLLER**

Die Unsicherheiten des Gedächtnisses: Zur interaktiven Herstellung von Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg .....	127
1. Einleitung: Die Unsicherheiten des Gedächtnisses .....	127
2. Methodik und Aufbau der Untersuchung.....	130
3. Die Bewältigung von Unsicherheit: Drei Gruppendiskussionen im Vergleich.....	132
3.1 Unsicherheitsbewältigung in der Opferperspektive: Die Gruppe der Kriegskinder .....	132
3.2 (Un-)Sicherheit und Ambivalenz: Die Gruppe der Schüler	137
3.3 Unsicherheit und Perspektivenvielfalt: Die Gruppe der Gedenkstättenmitarbeiter .....	141
4. Schluss.....	145
5. Literatur .....	147

<b>STEFAN BÖSCHEN</b>	
Wissenschaftssubjekte – Institutionelle Freiräume und . . . . .	
prekäre Balancen. . . . .	149
1. Einleitung: Selbstverständliche und prekäre Autonomie . . . . .	149
2. Wissenschaftssubjekte in der Frühen Neuzeit. . . . .	153
2.1 Wissenschaftssubjekte – Drei Richtungen . . . . .	154
2.2 Experimentelle Vernunft – Die Bedeutung von Heuristiken	158
2.3 Autonomie und Institution . . . . .	160
3. Das »goldene Zeitalter« nach der Aufklärung: Einsamkeit und Freiheit . . . . .	161
3.1 Normierung von Wissenschaftssubjekten . . . . .	163
3.2 Wissenschaft und Gesellschaft – Interne und externe Grenzziehungsprozesse . . . . .	165
3.3 Forschungsfreiheit und Demokratieentwicklung . . . . .	167
4. Wissenschaftssubjekte im Gefüge reflexiver Modernisierung . . . . .	169
4.1 Wissenschaftssubjekte und institutionelle Einbindung. . . . .	171
4.2 Heuristik reloaded . . . . .	173
4.3 Variable Welten. . . . .	176
5. Literatur . . . . .	180

<b>ANGELIKA POFERL</b>	
Die Kosmopolitisierung von Sozialität	
Zur Wahrnehmung globaler Probleme im Rahmen	
einer Kultur der Menschenrechte. . . . .	188
1. Einführung und Analyseperspektive. . . . .	188
2. Zur Mediatisierung globaler Probleme . . . . .	190
3. Problematisierungswissen: Ausgewählte Beispiele und Dimensionen . . . . .	196
(1) ›Harte Fakten‹ . . . . .	197
(2) Normative Konstruktionen von ›Gerechtigkeit‹ und ›Verantwortung‹. . . . .	198
(3) Zur Globalisierung des Mitgefühls . . . . .	200
(4) Imaginationen, Mythen, Stereotype. . . . .	202

4. Kosmopolitisierung und die Kultur der Menschenrechte . . . . .	203
5. Literatur . . . . .	209

#### ALEXANDER JUNGMANN

Handlungsbefähigung im Spannungsverhältnis von Subjektebene und gesellschaftlichen Institutionen. . . . .	214
1. Einführung. . . . .	214
2. Theoretische Ausgangspunkte . . . . .	216
2.1 Der Capability-Ansatz . . . . .	217
2.2 Der Agency-Ansatz . . . . .	220
3. Empirische Befunde zur Handlungsbefähigung bei jungen Erwachsenen aus Zuwanderermilieus. . . . .	224
3.1 Körperbezogene Thematisierungen als Beispiel für originär erfahrungsweltlich verankerte Handlungsbefähigungen . . . . .	226
3.2 ›Schule‹ / ›Ausbildung‹ als Beispiel für originär in systemischen Bedingungen verankerte Handlungsbefähigung. . . . .	234
4. Gesamtergebnis und Ausblick . . . . .	245
5. Literatur . . . . .	251

#### Teil II.

#### Vergesellschaftung jenseits von Institutionen: Entscheiden, Handeln, Rationalität

#### OLIVER DIMBATH

Die Institutionalisierung von Entscheidbarkeit und ihre Folgen. . .	255
1. Die Erfindung der Entscheidbarkeit . . . . .	255
2. Entscheidungsgesellschaft als Modernisierungsfolge . . . . .	256
3. Berufswahl als institutionalisierte Entscheidbarkeit . . . . .	262
4. Im Schatten der Entscheidbarkeit. . . . .	265
4.1 Begrenzte Autonomie und zwei moderne Varianten des Entscheidens . . . . .	266
4.2 Ungleich geteilte Entscheidungen . . . . .	272
4.3 Das autonome Individuum zwischen Bevormundung und Auskunftei. . . . .	273
5. Das prometheische Gefälle als Motor sozialen Wandels. . . . .	276
6. Literatur . . . . .	279

**MARGIT WEIHRICH**

Auf der Suche nach der Handlungstheorie reflexiver Modernisierung .....	283
1. Einleitung .....	283
1.1 Vorhaben .....	283
1.2 Hintergrund .....	284
2. Die Handlungstheorie(n) reflexiver Modernisierung – Rekonstruktion einer Diskussion .....	285
2.1 Ausgangslage .....	285
2.2 Ergebnisse .....	287
3. Erfahrungsgeleitet-subjektivierendes Handeln – ein Basiskonzept für Handeln unter Unsicherheit? .....	291
4. Literatur .....	297

**MARTIN RECHENAUER**

Kohärenz macht das Subjekt aus: strukturelle Rationalität und kollektive Elemente in der Handlungstheorie .....	301
1. Subjekte und Strukturen .....	301
2. Das Standardmodell der Handlungstheorie .....	303
3. Rationale Kohärenz und Gründe .....	308
4. Absichten .....	310
5. Absichten und Handlungsstrukturen .....	312
6. Kollektive Intentionalität .....	315
7. Kohärenz macht das Subjekt aus .....	320
8. Literatur .....	323

**STEPHANIE STADELBACHER UND FRITZ BÖHLE**

Selbstorganisation als sozialer Mechanismus der reflexiv-modernen Herstellung sozialer Ordnung? – Zur gesellschaftlichen Verortung von Selbstorganisation und ihre theoretisch-konzeptuelle Bestimmung .....	324
1. Formen sozialer Ordnung und Mechanismen ihrer Herstellung zur Verortung von Selbstorganisation .....	326
1.1 Formen sozialer Ordnung .....	326
1.2 Mechanismen der Herstellung sozialer Ordnung .....	328
1.3 Gesellschaftliche Entwicklung und Selbstorganisation ..	331

2. Selbstorganisation sozialer Ordnung und die Rolle des Subjekts .....	334
2.1 Systemische Selbstorganisation als autogenes Entstehen von Ordnung .....	334
2.2 Akteursbezogene Selbstorganisation als autonome Herstellung von Ordnung.....	341
3. Handlungstypen der Selbstorganisation .....	346
4. Fazit: Selbstorganisation als Mechanismus sozialer Ordnung unter reflexiv-modernen Bedingungen –>blinde Flecken, konzeptionelle Engführungen und offene Fragen .....	350
5. Literatur .....	354

**FRITZ BÖHLE UND STEPHANIE STADELBACHER**

**Soziale Ordnung durch Selbstorganisation und Grenzen  
der Rationalisierung des Handelns**

– Zur Notwendigkeit und Möglichkeit einer Erweiterung kog- nitiver Handlungsorientierungen in der reflexiven Moderne .....	357
1. Allgemeine Merkmale zweck-rationalen Handelns.....	360
2. Soziale Ordnung durch die Rationalisierung des Handelns ..	362
2.1 Verschränkung von Autonomie mit sozialer Interaktion und Herrschaft .....	362
2.2 Potentiale rationalen Handelns für Kollektivität und pro-soziales Handeln .....	365
2.3 Paradoxien und Widersprüchlichkeit rationalen Handelns	366
2.4 Autonome Selbstorganisation als Konsequenz der Rationalisierung .....	372
3. Perspektiven jenseits von Moral, Werten und Normen .....	373
3.1 Gesellschaftliche Rationalisierung und Vernunft .....	374
3.2 ›Anderes‹ Erkennen und Handeln – Subjektivierendes vs. objektivierendes Handeln.....	378
3.3 Potenziale subjektivierenden Handelns für die Verbindung von autonomem und pro-sozialem Handeln .....	381
4. Rückblick und Perspektiven.....	390
5. Literatur .....	391